

# A M T L I C H E B E K A N N T M A C H U N G E N

ordnung geforderten gewissenhaften Berufsausübung (§ 2 Abs. 2 BO für die nordrheinischen Ärztinnen und Ärzte).

2. Hiervon unabhängig kann im Ausnahmefall ein „Wiederholungsrezept“ ohne direkten Arztkontakt erteilt werden. Hierzu zählen insbesondere
  - chronisch kranke Patientinnen und Patienten in stabilem Gesundheitszustand bei gleichbleibender Medikation über mehrere Monate bzw. Jahre hinweg (z.B. Diabetiker, Hypertoniker)
  - der akute Bedarf für ein Medikament, an das der Patient gewöhnt ist. Mit einer möglichen telefonischen Rücksprache zwischen Arzt und Apotheker und nachfolgender Einreichung des Rezeptes in der Apotheke kann in dringenden Fällen angemessen schnell regiert werden.
3. Auch in oben erwähnten Ausnahmefällen ist jedoch zu empfehlen, zumindest Rückfragen nach evtl. Veränderungen des Gesundheitszustandes des Patienten und nach der generellen Verträglichkeit des Medikamentes zu stellen (evtl. auch durch die Arzthelferin) und dies in der Patientenakte zu dokumentieren.
4. Bei stark wirksamen Medikamenten mit nicht selten auftretenden unerwünschten Wirkungen und bei Arzneimitteln, die erst seit kurzer Zeit im Handel sind (sog. „Innovationen“), sollte der Patient vor einer erneuten Verordnung untersucht und entsprechend beraten werden (z.B. bei Tumornekrosefaktor- $\alpha$ -Inhibitoren).

Diese Grundsätze entsprechen dem allgemeinen Wirtschaftlichkeitsgebot, da jede unnötige Verlängerung einer Therapie außer möglichen Arzneimittelrisiken auch entsprechende Kosten verursacht. Die Empfehlung der Ärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein lautet daher, „Wiederholungsrezepte“ grundsätzlich nach einem Arztkontakt auszustellen.

*Dr. Schulenburg/Dr. Hopf*



**Kassenärztliche Vereinigung  
Nordrhein**

**Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen, für die Zulassungsbeschränkungen angeordnet sind.**

**Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein schreibt auf Antrag der betreffenden Ärzte, bzw. deren Erben, die folgenden Vertragsarztsitze zur Übernahme durch Nachfolger aus:**

**Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb der angegebenen Fristen (Posteingangsstempel der KV Nordrhein) an:**

**Bewerbungen für den Bereich Düsseldorf:**

KV Nordrhein, Bezirksstelle Düsseldorf, Niederlassungsberatung, Frau Schmidt / Herrn Fox, Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf, Tel.: 0211/59 70 - 8517/8516, Fax: 0211/59 70 - 8555

**Bewerbungen für den Bereich Köln:**

**Ansprechpartner für Ärzte:**  
KV Nordrhein, Bezirksstelle Köln, Frau Hens, Sedanstraße 10 - 16, 50668 Köln, Tel.: 02 21/77 63 - 65 16, Fax: 0221/7763 - 6500

**Ansprechpartner für Fachärzte für Psychotherapie und Psychologische Psychotherapeuten:**  
KV Nordrhein, Bezirksstelle Köln, Herrn Strehlow, Sedanstraße 10 - 16, 50668 Köln, Tel.: 0221/77 63 - 6515, Fax: 0221 /7763 - 6500

**Im Bereich Düsseldorf**

**Bewerbungsfrist:**

**Bis 08.06.2007**

Kreis Viersen  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einstieg in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 140/2007

Stadt Duisburg  
Facharzt/-ärztin für  
Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
Chiffre: 141/2007

Stadt Essen  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin -haus-  
ärztliche Versorgung-  
(Einstieg in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 142/2007

Kreis Neuss  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin -haus-  
ärztliche Versorgung-  
(Einstieg in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 145/2007

Kreis Mettmann  
Facharzt/-ärztin für Kinder- und Jugendmedizin  
Chiffre: 146/2007

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Anästhesiologie  
Chiffre: 147/2007

Kreis Mettmann  
Facharzt/-ärztin für  
Haut- und Geschlechts-  
krankheiten  
Chiffre: 148/2007

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Neurologie/Psychiatrie  
(Einstieg in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 149/2007

Stadt Duisburg  
Facharzt/-ärztin für Kinder- und Jugendmedizin  
(Einstieg in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 151/2007

Kreis Viersen  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einstieg in eine Berufsausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 155/2007

Stadt Solingen  
Facharzt/-ärztin für  
Urologie  
Chiffre: 156/2007

# Ä M T L I C H E B E K A N N T M A C H U N G E N

Stadt Krefeld  
Facharzt/-ärztin für  
Orthopädie  
Chiffre: 157/2007

Stadt Krefeld  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin -haus-  
ärztliche Versorgung-  
(Einstieg in eine Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 158/2007

Stadt Wuppertal  
Facharzt/-ärztin für Kin-  
der- und Jugendmedizin  
Chiffre: 159/2007

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: 162/2007

Stadt Wuppertal  
Kinder- und Jugendli-  
chenpsychotherapeut/in  
Chiffre: 164/2007

**Bewerbungsfrist:**  
**Bis 21.06.2007**

Stadt Duisburg  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einstieg in eine Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 138/2007

Stadt Krefeld  
Berufsausübungsgemein-  
schaft Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin (haus-  
ärztliche Versorgung)  
Chiffre: 139 a/2007  
und  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: 139 b/2007

Kreis Viersen  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einstieg in eine Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 143/2007

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
Chiffre: 144/2007

Stadt Duisburg  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einstieg in eine Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 153/2007

Kreis Wesel  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: 154/2007

Kreis Wesel  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: 160/2007

Stadt Solingen  
Facharzt/-ärztin für Hals-  
Nasen-Ohrenheilkunde  
(Einstieg in eine Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 161/2007

Stadt Düsseldorf  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
Chiffre: 163/2007

## Im Bereich Köln

**Bewerbungsfrist:**  
**Bis 08.06.2007**

Rhein-Erft-Kreis  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 082/2007

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Hals-Nasen-Ohrenheil-  
kunde (Einzelpraxis)  
Chiffre: 085/2007

Stadt Aachen  
Facharzt/-ärztin für Hals-  
Nasen-Ohrenheilkunde  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 086/2007

Stadt Aachen  
Facharzt/-ärztin für  
Psychiatrie und Psycho-  
therapie (Berufsaus-  
übungsgemeinschaft)  
Chiffre: 087/2007

Rheinisch-Bergischer-  
Kreis  
Facharzt/-ärztin für  
Innere Medizin  
-Nephrologie- (Berufs-  
ausübungsgemeinschaft)  
Chiffre: 088/2007

Rheinisch-Bergischer-  
Kreis  
Praktische(r) Arzt/Ärztin  
(Berufsausübungsge-  
meinschaft)  
Chiffre: 089/2007

Kreis Aachen  
Facharzt/-ärztin für  
Radiologie (Berufsaus-  
übungsgemeinschaft)  
Chiffre: 090/2007

**Bewerbungsfrist:**  
**Bis 15.06.2007**

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 084/2007

**Bewerbungsfrist:**  
**Bis 22.06.2007**

Stadt Köln  
Facharzt/-ärztin für  
Allgemeinmedizin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: 081/2007

Kreis Düren  
Facharzt/-ärztin für  
Neurologie und Psychia-  
trie (Einzelpraxis)  
Chiffre: 083/2007

## Im Bereich Köln

**Bewerbungsfrist:**  
**Bis 08.06.2007**

Kreis Heinsberg  
Psychologische(r)  
Psychotherapeut(in)  
(Einzelpraxis)  
Chiffre: P 15/2007

Stadt Köln  
Psychologische(r)  
Psychotherapeut(in)  
(Praxisgemeinschaft)  
Chiffre: P 16/2007

*Wir weisen darauf hin,  
dass sich auch die in den  
Wartelisten eingetragenen  
Ärzte und Psychologischen  
Psychotherapeuten sowie  
Kinder- und Jugendlichenpsycho-  
therapeuten bei Interesse  
um den betreffenden  
Vertragsarztsitz bewerben  
müssen.*

*Außerdem sind Bewer-  
bungen von Internisten,  
die hausärztlich tätig  
werden möchten, auf  
ausgeschriebene Sitze  
von Allgemeinmedizini-  
ern beziehungsweise  
Bewerbungen von Allge-  
meinmedizinerinnen auf aus-  
geschriebene Sitze von  
Internisten (hausärztliche  
Versorgung) möglich.*

## Ärztliche Körperschaften im Internet

**[www.aekno.de](http://www.aekno.de)**  
Ärztelkammer Nordrhein

**[www.kvno.de](http://www.kvno.de)**  
Kassenärztliche Vereinigung  
Nordrhein

**[www.arzt.de](http://www.arzt.de)**  
Deutsches Ärztenetz